	Objekt: Insel Ukko im Inari-See Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: VIII Eu 7654 ,4

Beschreibung

Abgebildet ist Ukonsaari (auch: Ukko oder Äijih) im Inari-See (Finnland).

Auf Ukonssari (saari = Insel) befindet sich der Ukonkivi (kivi = Stein), eine für die Inari-Samen heilige Stätte an der sie ihre Toten begruben und dem Gottvater Ukko (auch: Gott des Donners, des Himmels und des Wetters) Opfergaben brachten. Archäologen haben in den vielen Höhlen der Insel Überreste von Rentierknochen, Schmuck und Geld gefunden. Einen der bedeutendsten archäologischen Funde machte dort 1873 der Brite Sir Arthur Evans, mit seiner Entdeckung von Silberschmuckfragmenten.

Der Sage nach ist die Insel durch einen unterirdischen Gang mit der Insel Akka, der Insel der Urmutter verbunden (Weißmann 2010).

Originaltitel (Biging): "Ukko, die heilige Insel"

Grunddaten

Material/Technik:	Silbergelantineabzug auf Barytpapier
Maße:	Höhe x Breite: 8 x 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1928-1930
	wer	
	wo	Sápmi
Hergestellt	wann	1928-1930
	wer	
	wo	

Aufgenommen	wann	1928-1930
	wer	Biging, Curt
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Samen (Volk)
	wo	

Schlagworte

- Fotografie